



**Universität
Zürich** UZH

DIPEX.ch
Erfahrungen mit Gesundheit, Krankheit und Medizin

Leben mit Variationen der Geschlechtsmerkmale

**Erfahrungen und Perspektiven von Menschen mit Variationen
der Geschlechtsmerkmale und ihren Angehörigen.**



Einladung zur Teilnahme an einer Studie der Universität Zürich, am
Institut für Biomedizinische Ethik und Medizingeschichte, DIPEX
Schweiz und Partner:innennetzwerke.

Leben mit Variationen der Geschlechtsmerkmale Interviews zu Ihren Erfahrungen

Wir suchen Menschen mit unterschiedlichen Variationen der Geschlechtsmerkmale sowie ihre Angehörigen. In Gesprächen möchten wir aus Ihrer Erfahrungen lernen, um die Versorgung in Zukunft inklusiver, einfühlsamer und stärker an den Bedürfnissen der betroffenen Personen auszurichten.



DIPEX Schweiz—Gesundheitserfahrungen teilen

Wir sind eine interdisziplinäre Forschungsgruppe am Institut für Biomedizinische Ethik und Medizingeschichte (IBME) der Universität Zürich in Zusammenarbeit mit einem vielfältigen Partner:innennetzwerk.

Wir führen Interviews mit Menschen über ihre Erfahrung im Umgang mit Gesundheit und Krankheit. Ausschnitte aus diesen persönlichen Erzählungen veröffentlichen wir—mit Einwilligung—auf unserer Webseite. So entsteht eine wertvolle Ressource, die andere Betroffene und ihre Angehörigen unterstützen kann. Auch die Lehre und Forschung im Gesundheitsbereich profitiert von diesen direkten Einblicken.

Um mehr über DIPEX Schweiz (Database of Individual Patients' Experience) zu erfahren, besuchen Sie bitte unsere Webseite: www.dipex.ch

Unsere Forschung

Im Rahmen des DIPEX-Projektes erfassen wir persönliche Erfahrungen, Bedürfnisse und Anliegen von Menschen mit Variationen der Geschlechtermerkmale. Uns interessieren Perspektiven von Jugendlichen, jungen Erwachsenen, Erwachsenen und älteren Menschen. Auch Eltern und Partner:innen sind eingeladen, ihre Erfahrungen in die Studie einzubringen.

Das Projekt wird vom Schweizerischen Nationalfond (SNF) im Rahmen des Nationalen Forschungsprogramms NRP 83 „Gendermedizin und –gesundheit“ unterstützt.

Das Interview

Das Interview kann alleine oder gemeinsam mit Angehörigen geführt werden—bei Ihnen zu Hause, unserer Institution, an einem Ort Ihrer Wahl oder online. Die Gespräche werden von erfahrenen Mitarbeiter:innen geführt und ausgewertet. Die Aufzeichnung erfolgt mit Kamera und/oder Audiogerät und wird anschliessend verschriftlicht. Persönliche Angaben wie Name sowie Hinweise auf Orte oder Institutionen werden anonymisiert oder entfernt.

Das Interview dauert etwa zwei Stunden. Leider können wir keine finanzielle Entschädigung anbieten.

Teilnahme an dem Projekt

Gerne beantworten wir Ihre Fragen oder vereinbaren bei Interesse einen Gesprächstermin; bei Kontaktaufnahme werden Ihre Kontaktdaten gespeichert, bei Nichtteilnahme umgehend gelöscht und vertraulich behandelt.

Kontakt

Dirkje Swennen (EN ,DE, FR, NL)

dirkje.swennen@ibme.uzh.ch

+41 (0) 44 634 63 69

Dr. Beatrix Göcking (EN, DE)

beatrix.goecking@ibme.uzh.ch

+41 (0) 44 634 84 39

Dr. Eva De Clercq (EN, IT, FR, NL)

Eva.declercq@ibme.uzh.ch

Institut für Biomedizinische
Ethik und Medizingeschichte
Winterthurerstrasse 30
8006 Zürich
Schweiz

<https://www.ibme.uzh.ch/de.html>



Impressum

© 2025 Universität Zürich

Herausgeberin:

Universität Zürich

Institut für Biomedizinische Ethik
und Medizingeschichte

Stiftung Gesundheitskompass
Institut für praktische Gesundheitsethik

Projektleitung

PD Dr. med. Dr. sc. Med. Jürg
Streuli

Dr. Cynthia Kraus

Gestaltung/Bilder

DIPEX Team, Midjourney

Finanzierung

Schweizerische Nationalfond, Nationales Forschungsprogramm, NFP 83 «Gendermedizin und –gesundheit» [227305]



**Universität
Zürich**^{UZH}

STIFTUNG
GESUNDHEITS
KOMPASS

Institut für praktische
Gesundheitsethik

Unil

UNIL | Université de Lausanne

Zürcher Hochschule
für Angewandte Wissenschaften

zhaw **Gesundheit**

Digital
HHealth
Design
Living Lab

 **DIPEX** International